

## Zweihand-Kartuschen-Fettpresse, 500 g

### TECHNISCHE DATEN

Kartuschentyp: 500 g Schraubkartusche  
Fettklasse: bis NLGI 2  
Arbeitsdruck: 500 bar  
Fettpressen-Berstdruck: 675 bar  
Schlauch-Berstdruck: 675 bar  
Fördermenge: max. 0.8g pro Hub  
Pummenkolben-Durchmesser: 8.5 mm  
Schlauchanschlussgewinde: M10 x 1  
Gesamtlänge: 675 mm (inkl. Schlauch + Kupplung)  
Schlauchlänge: 300 mm



### VERWENDUNGSZWECK

Diese Fettpresse dient zum Abschmieren von z.B. Lagern, Wellen, Gelenken an Maschinen, Automobilen, landwirtschaftlichen Fahrzeugen und Geräten und ist geeignet für 500 g Einschraub-Fettkartuschen.

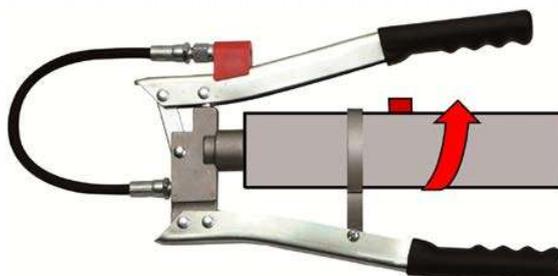
### SICHERHEITSMITTEILUNGEN

Beachten Sie bitte zur Vermeidung von Fehlfunktionen, Schäden und gesundheitlichen Beeinträchtigungen folgende Hinweise:

- Diese Bedienungsanleitung gehört zu diesem Produkt. Sie enthält wichtige Hinweise zur Inbetriebnahme und Handhabung.
- Legen Sie die Bedienungsanleitung dem Produkt bei, wenn Sie es an Dritte weitergeben!
- Lassen Sie Verpackungsmaterial nicht achtlos herumliegen. Plastiktüten etc. können zu einem gefährlichen Spielzeug für Kinder werden.
- Vergewissern Sie sich, dass alle Teile fest montiert sind, bevor Sie die Fettpresse verwenden.
- Setzen Sie immer eine Schutzbrille auf, wenn Sie die Fettpresse verwenden.
- Verwenden Sie den Schlauch der Fettpresse nicht für andere Zwecke oder bei Drücken die über dem Nennndruck liegen.
- Achten Sie auf überschüssiges Fett, welches auf Boden, Werkzeugen oder Geräten verbleibt, dieses kann zu rutschigen Oberflächen führen
- Diese Fettpresse kann nur mit einer Patrone verwendet werden, die an beiden Enden zwei Abdichtvorrichtungen zur Erzeugung von Vakuum aufweist.

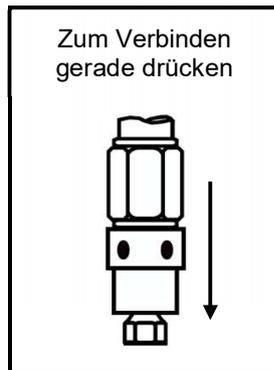
### VORBEREITUNG

1. Öffnen Sie die Patrone, entfernen Sie die Kappe, bevor Sie die Patrone in die Fettpresse einsetzen.
2. Drücken Sie auf den Kartuschen-Kolben, damit ein wenig Fett aus dem Kartusche austritt.
3. Schrauben Sie nun die Patrone in die Fettpresse.
4. Achten Sie auf festen Sitz der Patrone, um eine Leckage zu vermeiden.
5. Betätigen Sie nun den Hebel der Fettpresse, bis das Fett am Fettnippel-Adapter austritt.



### FETTEN EINES FETTANSCHLUSSES / FETTNIPELS

1. Die am Ende des Fettpressenschlauchs angebrachte Fettnippel-Kupplung ist mit Haltebacken ausgerüstet. Die Kupplungsbacken rasten am Schmiernippel ein und ermöglichen einen festen Sitz.
2. Drücken Sie die Kupplung gerade auf die Schmiernippel, um eine Verbindung der Kupplung mit dem Schmiernippel herzustellen und einen festen Sitz zu erzielen. Starten Sie den Betrieb der Fettpresse, wenn möglich, mit der Kupplung im rechten Winkel zum Schmiernippel.
3. Nach dem Schmieren die Kupplung leicht kippen, drehen und zurückziehen. Die Kipp- und Drehbewegung ermöglicht ein einfaches Entfernen der Kupplung vom Schmiernippel.



### WARTUNG UND REINIGUNG

Reinigen Sie die Fettpresse nicht mit scharfen Reinigen oder aggressiven Chemikalien. Grundsätzlich ist die Fettpresse wartungsfrei. Aufgrund der Betreiberpflicht müssen jedoch Teile wie Fettpressenkopf, Verschraubungen, Schläuche, Mundstücke, Hebel, etc. regelmäßig überprüft werden, um Umwelt-, Sach- oder Personenschäden zu vermeiden.

### FEHLERBEHEBUNG

Problem	Mögliche Ursache	Abhilfe
Fettpresse fördert wenig oder kein Fett	Luft ist im Fett eingeschlossen	Push the seal present at the bottom of the cartridge allowing the grease to ooze out of the open end, then screw the cartridge with the gun head.
	Schlauch verstopft	Patrone entfernen und unteren Patronen-Kolben leicht in die Patrone drücken, bis Fett aus dem offenen Ende der Patrone austritt. Die Patrone wieder in die Fettpresse einschrauben.  Entfernen Sie den Schlauch und betätigen Sie die Fettpresse. Wenn die Fettpresse Fett abgibt, ist die Fettpresse in Ordnung und der Schlauch muss gereinigt oder ersetzt werden.
	Fett zu dick oder kalt	Fettpresse im warmen aufbewahren, vor extremer Kälte fernhalten oder dünneres Fett verwenden.
Fett tritt aus der Verbindung zwischen Fettpressenkopf & Schlauch oder zwischen Schlauch und Kupplung aus	Lose Verbindung	Setzen Schlauchanschlussgewinde mit Gewindedichtmittel ein und ziehen Sie die Verbindung fest.